



Pressemitteilung

## **„IT for Future“ – Virtueller Programmierkurs für Kinder**

**SchülerInnen lernen spielerisch Umgang mit IT am Beispiel Klimaschutz**

**Wiesloch, 12. Mai 2021.** Der Klimawandel ist die größte Herausforderung unserer Zeit, um einen lebenswerten Planeten für uns und unsere Nachkommen zu erhalten.

**Am Beispiel der Klimafolgen in Indonesien wurde in einem vom gemeinnützigen Verein Mit Rat und Tat DigKomp e.V. veranstalteten virtuellen Kurs mit 20 Kindern erarbeitet, mit welchen Maßnahmen man vor Ort gegensteuern kann. Spielerisch haben die Kinder, alle aus der Klassenstufe 5 und 6 aus Schulen der Region Rhein-Neckar, ein hilfreiches Klimaspiel mit der visuellen Programmiersprache Scratch 3.0 entwickelt. Gefördert wurde das Projekt von der Hopp Foundation aus Weinheim mit der Bereitstellung des Videokonferenzsystems Jitsi, und von der Abteilung SAP Young Thinkers der SAP SE durch Bereitstellung von Freikarten zum geplanten gemeinsamen Besuch der KLIMA ARENA, Sinsheim.**

„Wissen rund um die IT kann recht trocken sein, doch der Verein hat einen erlebnisorientierten Ansatz entwickelt, der es SchülerInnen ermöglicht, sich mit Spaß den Funktionsweisen und Möglichkeiten moderner Informationstechnologie zu nähern“, sagt Volker Enders als 1. Vorsitzender von Mit Rat und Tat DigKomp e.V.. Bereits mehrfach erfolgreich als Präsenzkurs angeboten, hieß es nun, ein kindgerechtes Angebot im virtuellen Kontext darzustellen.

Der Kurs startete in den Osterferien und bestand aus insgesamt 9 Einheiten mit jeweils 90 Minuten in dem Zeitraum vom 6.4. bis 3.5.2021. Scratch ist eine grafische Programmiersprache, einfach verständlich und intuitiv erlernbar. Die „Programme“ werden aus bereits vorhandenen farbigen Blöcken wie Legosteine zusammengesteckt und geringfügig angepasst. Die TeilnehmerInnen des Kurses entwickelten so auf sehr kreative Weise zunächst ein animiertes Ozeanbecken, in dem sich ereignisgesteuert verschiedene Fische, andere Meerestiere und sogar Taucher bewegen. Darauf basierend wurde ein Spiel entwickelt, bei dem die Taucher möglichst viele Fischhäuser auf dem Meeresgrund platzieren sollten, damit sich die durch Klimawandel und Überfischung stark reduzierten Fischbestände wieder erholen. Begleitend wurden auch Lernvideos zum Thema Klimawandel und –schutz gezeigt und diskutiert.

Es wurden auch Regeln für das Arbeiten mit den Systemen Jitsi und Scratch, für die Vergabe von Passwörtern und den respektvollen Umgang miteinander vermittelt. Es war erstaunlich, wie diszipliniert die SchülerInnen waren, die sich in Jitsi wie im Präsenzunterricht mittels Handheben meldeten. Für die drei Trainer des Vereins, Andreas Huppert, Hans-Heiner Wüst und Volker Enders, machte diese Rücksichtnahme das Unterrichten um vieles leichter.

Die Begeisterung bei den Kindern war spürbar, was sich vor allem dann zeigte, wenn sie ihre kreativen Ergebnisse vorstellen durften, und am Kursende erreichte der Kurs in der Bewertung der Kinder die Schulnote 1,5.

Begeistert wurde auch aufgenommen, dass sich alle KursteilnehmerInnen gemeinsam zu einem Ausflug zur KLIMA ARENA mit den von den SAP Young Thinkers gespendeten Freikarten treffen werden - wenn es die Coronasituation denn wieder zulässt. „Hier übernehmen wir gerne die federführende Organisation als offizieller Schulausflug, sobald die KLIMA ARENA in Sinsheim wieder offen ist, schließlich waren ein Großteil der Kinder vom Carl-Friedrich-Gauß



Gymnasium Hockenheim“ bekundete zum erfolgreichen Kursabschluss Frau Silvia Straeten, die am CFG Hockenheim Lehrerin, Mitglied im Multimedia-Team und Fachbeauftragte für Informatik ist. Frau Bärbel Kröhn, Rektorin der Esther-Bejarano-Gemeinschaftsschule Wiesloch ergänzte: „Ich bin immer wieder begeistert, was der Verein „Mit Rat und Tat“ auf die Beine stellt und freue mich auf weitere Unterstützung zur digitalen Transformation an unserer Schule!“ „Vielen Dank an die Hopp Foundation, Weinheim für die Bereitstellung der Jitsi-Instanz. Für uns ist es eine große Hilfe, dieses bereits an vielen Schulen in der Metropolregion erprobte und bewährte Online Tool für unsere Vereinsarbeit für digitale Bildung nutzen zu können“ betont Andrea Hübner, stellvertretende Vorständin des Vereins.

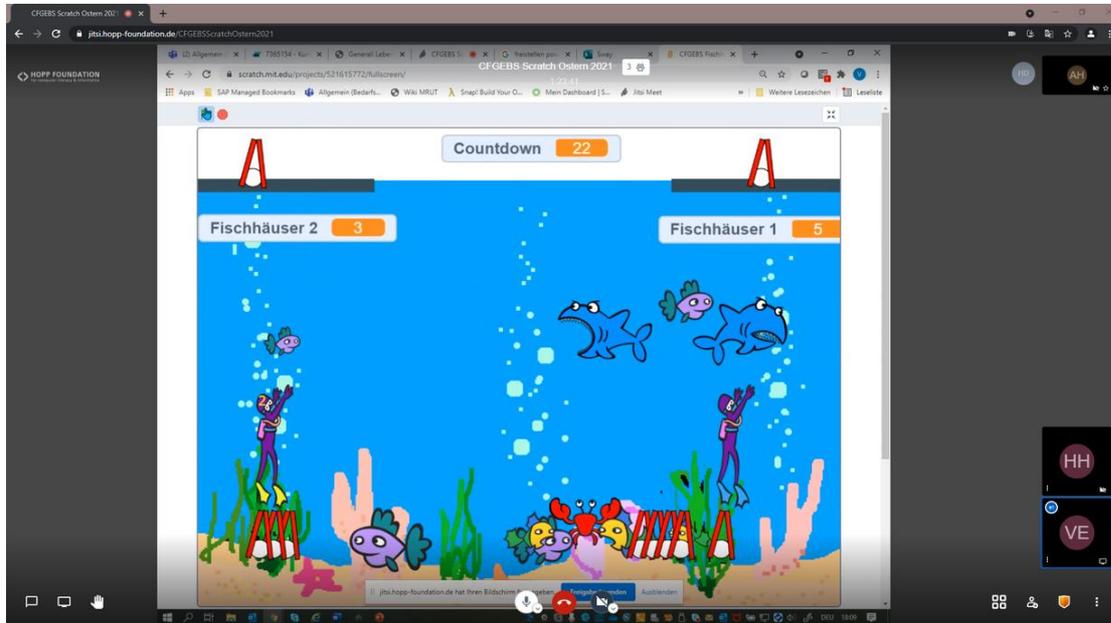
#### **Ausblick**

In den Pfingstferien wird der virtuelle Kurs nun in Kooperation mit dem Begeisterhaus, Heidelberg nochmals kostenfrei angeboten.

In den Sommerferien ist angedacht, die dann weiter verfeinerte und erprobte Unterrichtseinheit mit Lehramtsstudenten im letzten Jahr ihrer Ausbildung virtuell für eine größere Anzahl von Kindern in der Metropolregion anzubieten. Dann möglichst auch mit einem aufs Ländle ausgerichteten Klima-Thema, um die Kinder noch besser abzuholen. Dabei sollen die Lehramtsstudenten für Ihre Arbeit und Engagement angemessen entlohnt werden, die coronabedingt kaum über Einnahmemöglichkeiten verfügen.

Wer die Arbeit des Vereins durch aktive Mitarbeit in einen der anstehenden Kurse oder eine großzügige Geldspende für die angehenden Lehrer unterstützen möchte, wendet sich per Mail an [kontakt@mrut.online](mailto:kontakt@mrut.online) und/oder findet auf der Homepage des Vereins entsprechende Infos.

## Bilder



Mit der graphisch-orientierten Programmiersprache Scratch fällt das eigene Entwickeln leicht und es macht richtig Laune. Obige Bildschirmkopie (Hardcopy oder auch Screenshot) zeigt in der Mitte das entwickelte Klimaspiele mit zwei Tauchern, die um die Wette versuchen, den Fischbestand zu steigern. Außerdem ermöglicht die kostenfreie Jitsi-Software der Hopp Foundation eine aktive Beteiligung mittels Chatfunktion und man sieht auch wer sonst so angemeldet ist (aus Datenschutzgründen hier keine Bilder von Teilnehmern, sondern nur Kacheln mit den Initialen HH, VE, AH auf der rechten Seite).

Links unten meldet man sich wie in der richtigen Schule durch Anklicken des folgenden Sym-

bols: 

**Alternativ zum letzten Satz mit der kleineren Hand folgendes Bild einbetten:**





### **Gemeinnütziger Verein Mit Rat und Tat DigKomp e.V.**

Im Verein findet man ein hoch motiviertes Team aus aktiven und ehemaligen Fach- und Führungskräften, die ihre langjährigen Erfahrungen beratend einbringen und gerne auch mitanpacken. Sie bieten Unterstützung in den Bereichen Professionalisierung für Start-ups, sowie eine weitreichende Unterstützung für den Aufbau von digitaler Kompetenz.

<https://mitratundtat.online>

### **Über die Esther-Bejarano-Gemeinschaftsschule Wiesloch**

Die Esther-Bejarano-Gemeinschaftsschule ist eine leistungsorientierte Schule, die alle Kinder gemeinsam besuchen, unabhängig davon, ob sie den Bildungsgang der Hauptschule, der Realschule oder des Gymnasiums anstreben – ohne Noten, ohne Sitzenbleiben und im Ganztage. Der Unterricht findet auf drei Niveaus statt. Die Schülerinnen und Schüler werden zum selbstständigen Arbeiten geführt und dabei mit Hilfe von Coaching und durch das Führen eines Lerntagebuches individuell gefördert.

Mit ca. 300 Schülerinnen und Schülern in den Jahrgängen 5 bis 10 ist die Esther-Bejarano-Gemeinschaftsschule eine überschaubare weiterführende Schule. Zum Schuljahr 2020/21 ist der Bezug des neuen Schulhauses in moderner Clusterbauweise auf dem Schulcampus Wiesloch in unmittelbarer Nähe der beiden anderen weiterführenden Schulen und des Berufsschulzentrums gelungen.

<https://www.eb-gms.de/>

### **Über das Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium (CFG) Hockenheim**

Das Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium ist ein Ort des Lernens, an dem jede/r das Recht hat, störungsfrei zu lernen und zu lehren. Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern eine umfassende, ganzheitliche Bildung. Jede/r kann und soll seine Talente in den Naturwissenschaften, den Sprachen und im musisch-künstlerischen Bereich entfalten. Diese Maxime ist in unserer Schul- und Hausordnung festgehalten. Darüber hinaus legen wir Wert auf den Ausbau unseres „Sozialen Profils“ und die Weiterführung unseres pädagogischen Digitalisierungskonzeptes. Methodentage, die Zusammenarbeit mit den Grundschulen und vielen externen Partnern. Das „grüne Klassenzimmer“ auf dem HÖPP-Gelände wird uns bereichern.

<https://www.cfg-hockenheim.de/>

### **Pressekontakt**

Volker Enders, Vorstand **Mit Rat und Tat DigKomp e.V.**

Tel: 0175 - 2240 3 49

E-Mail: [Volker.Enders@mrut.online](mailto:Volker.Enders@mrut.online)